



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Erlang.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Erichsburg.

Erichsburg ist ein Fürstliches Haus / von Erichen dem Aeltern A. 1523. zu bauen angefangen worden / hat herrliche Zimmer / samt andern nöthigen Gebäuen.

Ericurt.

Ericurt gehört zu der Württembergischen Graffschafft Mumpelgart / machet eine besondre Herrschaft / und ligt zwischen denen Graffschafften Burgund und Pfirdt. Wurde A. 1635. von den Lothringern eingenommen / An. 1637. aber von den Keyserlichen vergeblich belägert.

Eringen. Suche Veringen.

Erkelens.

Erkelen ist ein feines umbmaueretes Helbrisches Städtlein / 3. oder 4. Meilen von Kurmond. Wurde An. 1674. im April von den Franzosen mit Sturm erobert und ausgeplündert.

Erlach.

Erlach ist ein Städtlein mit einem Benedictiner Kloster / zu oberst am Bieler See / auf der rechten und obern Seiten / nicht weit unter dem Müwenburger See / in der Schweiz gelegen. Ist Bernerisch.

Erlang.

Erlang ist ein Städtlein an der Schwabach / wo sie in die Rednitz fließet. Ist Margräfisch / und ein Böhmisch Lehen / und hat ein eigen Hals Gericht.

Erl-